

EINLADUNG



39. DATA

Wirtschaft 4.0 – Datenschutz 4.0?
19. – 20. November 2015

34. RDV-FORUM

18. November 2015

- 10 Fachforen

Köln, Maternushaus

INHALT



Eine Veranstaltung mit Tradition.
Die DAFTA ist in Deutschland die
größte Fachtagung zum Datenschutz.

Editorial
Datenschutzpreis der Gesellschaft
für Datenschutz und Datensicherheit e.V.

3

IRDV

34. RDV-FORUM

Auch in Verbindung mit der DAFTA buchbar.

4

DAFTA

39. DAFTA

Wirtschaft 4.0 – Datenschutz 4.0?

5



inklusive Spezialforum
Sozialdatenschutz/
Gesundheitsforum

Addendum
Anmelde-Coupon, Impressum

12

EDITORIAL

**Prof. Dr. Rolf Schwartmann**

Vorstandsvorsitzender
der GDD e.V., Bonn

Daten als Rohstoffe der Wirtschaft 4.0

Daten sind für Bundeskanzlerin Angela Merkel der Rohstoff der Zukunft. Wertschöpfung entstehe künftig nicht mehr hauptsächlich über die maschinelle Herstellung eines Produkts. Dies geschehe vielmehr über die Nutzung von Kundendaten. Daten gehören für sie zur Wirtschaft wie Kohle und Stahl. Dem wird man in der Wirtschaft 4.0 auch angesichts des Wettbewerbs um Daten kaum widersprechen können. Anders als Stahl und Kohle bestehen Daten aber aus Persönlichkeit. Wer meint, man könne sie so „abbauen“ wie einen herkömmlichen Rohstoff, der greift zu kurz.

Mit dem Hinweis auf die wirtschaftliche Bedeutung der Daten hat die Bundeskanzlerin an den Gesetzgeber der EU-Datenschutz-Grundverordnung appelliert, diese nicht nur aus der Perspektive des Datenschutzes zu betrachten. Es müsse um „vernünftigen Schutz“ im Sinne der Wirtschaft gehen.

Datenschutz mit Augenmaß in der Wirtschaft 4.0 unter Berücksichtigung des wirtschaftlichen Wertes von Daten für Wirtschaft und den Betroffenen mit Blick auf das neue europäische Datenschutzrecht, so kann man das Postulat der Stunde zusammenfassen. Wir wollen es unter Einbindung der betrieblichen und behördlichen Datenschutzbeauftragten in die Tat umsetzen.

Ich freue mich auf die 39. und vermeintlich letzte DAFTA vor der Verabschiedung eines neuen europäischen Datenschutzrechts.

Ihr

Rolf Schwartmann

**Datenschutzpreis
der Gesellschaft für
Datenschutz und
Datensicherheit e.V.**

Datenschutz und Datensicherheit sind tragende Säulen von Freiheit und Privatheit. Die Technik und Zahlenformeln ermöglichen es, Grenzen zu sprengen, deren Einhaltung eine Gesellschaftsordnung lebenswert macht. Sich für die informationelle Selbstbestimmung einzusetzen ist in Zeiten der Digitalisierung zu einer elementaren Aufgabe für Staat, Wirtschaft und Gesellschaft geworden. Im Spannungsfeld unternehmerischer und gesellschaftlicher Interessen einerseits sowie wertepolitischer und rechtlicher Notwendigkeiten andererseits, ist das so ehrenhaft wie couragiert. Die GDD will Persönlichkeiten, die sich für Datenschutz und Datensicherheit verdient gemacht haben, würdigen. Sie wird auch in diesem Jahr den Datenschutzpreis der Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit verleihen. Der von dem Kölner Bildhauer und Medailenschneider Heribert Calleen gestaltete Preis in Form einer Medaille wird im Abendprogramm der DAFTA feierlich überreicht werden.

Bonn, September 2015
Der GDD-Vorstand

	09.30 Uhr	Eröffnung und Begrüßung Prof. Peter Gola , Chefredakteur der Fachzeitschrift RDV, Fachbuchautor und Fachreferent
	09.45 Uhr	EU-Datenschutz-Grundverordnung – Auswirkungen auf die Datenschutzorganisation RA Andreas Jaspers , Geschäftsführer der GDD e.V., Bonn
	10.30 Uhr	IT-Nutzung am Arbeitsplatz – Orientierungshilfe durch die Aufsichtsbehörde Dr. Stefan Brink , Ministerialrat, Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Mainz
	11.15 Uhr	Kaffeepause mit Gelegenheit zum Ausstellerbesuch
	11.30 Uhr	Das IT-Sicherheitsgesetz: Gibt es Auswirkungen für die Beschäftigten? Prof. Dr. Rainer W. Gerling , Max-Planck-Gesellschaft, München; GDD-Vorstand, Bonn
	12.15 Uhr	Bin ich Datenschutzbeauftragter, und wenn ja, wie viele? – Datenschutzbeauftragte, Stellvertreter, Hilfspersonal und Kollegen Dr. Lorenz Franck , Referent für Beschäftigten-, Sozial- und Gesundheitsdatenschutz, GDD e.V., Bonn
	13.00 Uhr	Mittagspause mit Gelegenheit zum Ausstellerbesuch
	14.00 Uhr	Ermittlungen im Unternehmen – Befugnisse der Strafverfolgungsbehörde versus Datenschutz Prof. Klaus Gennen , Fachanwalt für Informationstechnologierecht und Arbeitsrecht, LLR LegerlotzLaschet Rechtsanwälte, Köln
	14.45 Uhr	Arbeitgeber-Persönlichkeitstests – datenschutzrechtlich zulässig? Bewerbersauswahl und Personalentwicklung mittels psychologischer Eignungstests Dr. Christoph Bausewein , Datenschutzbeauftragter, Thermo Fisher Scientific GmbH, Dreieich
	15.30 Uhr	Kaffeepause mit Gelegenheit zum Ausstellerbesuch
	15.45 Uhr	Arbeit 4.0: Digitalisierung als Herausforderung des Datenschutzes Prof. Dr. Gregor Thüsing , Direktor des Instituts für Arbeitsrecht und Recht der sozialen Sicherheit, Universität Bonn; GDD-Vorstand, Bonn
	16.30 Uhr	Ende
	17.30 Uhr	GDD-Mitgliederversammlung im Maternushaus

39. DAFTA

Wirtschaft 4.0 – Datenschutz 4.0?

PROGRAMM **DONNERSTAG, 19. NOVEMBER 2015** I

5



	09.30 Uhr	Eröffnung und Begrüßung Prof. Dr. Rolf Schwartmann , Vorstandsvorsitzender der GDD e.V., Bonn
	09.45 Uhr	Zukunftsprojekt Industrie 4.0. – Einführung und Überblick Prof. Dr.-Ing. Jürgen Bechtloff , FB IW, Messen – Steuern – Regeln, Fachhochschule Südwestfalen, Meschede
	10.15 Uhr	Datenschutz bei Wirtschaft 4.0 Dr. Thilo Weichert , ehemaliger Leiter des Unabhängigen Landeszentrum für Datenschutz Schleswig Holstein, Kiel
	10.45 Uhr	Die Datenschutz-Grundverordnung – Stand der Verhandlungen Axel Voss , MdEP, stellvertretender Vorsitzender des Rechtsausschusses, Brüssel/Bonn
	11.15 Uhr	Kaffeepause mit Gelegenheit zum Ausstellerbesuch
	11.45 Uhr	PODIUMSDISKUSSION Axel Voss , MdEP, stellvertretender Vorsitzender des Rechtsausschusses, Brüssel/Bonn Dr. Thilo Weichert , ehemaliger Leiter des Unabhängigen Landeszentrum für Datenschutz Schleswig Holstein, Kiel Dr. Heiko Willems , Leiter der Abteilung Recht und Versicherung, BDI e.V., Berlin Jochen Konrad-Klein , TBS NRW, Dortmund Prof. Dr.-Ing. Jürgen Bechtloff , FB IW, Messen – Steuern – Regeln, Fachhochschule Südwestfalen, Meschede Prof. Dr. Rolf Schwartmann , Vorstandsvorsitzender der GDD e.V., Bonn Leitung: Peter Welchering , Journalist, Medienbüro Welchering, Stuttgart
	13.15 Uhr	Mittagspause
	14.15 Uhr	PARALLELE FOREN 1 - 5 auf den Folgeseiten

14.15 Uhr



FORUM 1

Dieses Forum
wird um 16.15 Uhr
erneut angeboten

PARALLELE FOREN 1 - 5

FORUM 1: Datenschutzerklärungen, Einwilligungen und AGB – Risiko durch neue Klagebefugnisse

Zielsetzung: Bereits heute sind viele Datenschutzerklärungen angreifbar, sei es, weil z.B. unzulässig Einwilligungen darüber generiert werden sollen, sei es weil – was leider viel zu oft feststellbar ist – Nutzer von Internetangeboten aufgefordert werden, nicht nur die AGB, sondern auch die Datenschutzerklärungen „anzuerkennen“. Hier haben Datenschutzaufsichtsbehörden und zum Teil auch Verbraucherschutzverbände bereits heute Eingriffsmöglichkeiten. Im Forum sollen beide zu Wort kommen und auch die derzeit im Gesetzgebungsverfahren befindlichen neuen Klagebefugnisse dargestellt – und bewertet – werden. Betriebliche Datenschutzbeauftragte sollten sich damit rechtzeitig vertraut machen.

- **Neue – und alte – Angriffsmöglichkeiten der Verbraucherverbände bei Datenschutzverstößen**

Referentin: RAin Helga Zander-Hayat, Bereichsleiterin Markt und Recht, Verbraucherzentrale NRW, Düsseldorf

- **Das Problemfeld Einwilligung und AGB aus Sicht einer Datenschutzaufsichtsbehörde**

Referent: Ministerialrat Dr. Walter Krämer, Referatsleiter beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Baden-Württemberg, Leiter des Referats „Datenschutz im nicht-öffentlichen Bereich“

Leitung: Dr. Astrid Breinlinger, Kanzlei für Datenschutz und Wettbewerbsrecht, Freiburg; stv. Vorstandsvorsitzende der GDD e.V., Bonn

14.15 Uhr



FORUM 2

Dieses Forum
wird um 16.15 Uhr
erneut angeboten

FORUM 2: Wirtschaft 4.0: Auswirkungen auf die Arbeitswelt

Zielsetzung: Mit dem bis Ende 2016 angelegten Dialogprozess Arbeiten 4.0 schafft das Bundesministerium für Arbeit und Soziales einen Rahmen für einen teils öffentlichen, teils fachlichen Dialog über die Zukunft der Arbeitsgesellschaft. Als Grundlage für den Dialog stellte Bundesministerin Andrea Nahles am 22. April 2015 in Berlin das Grünbuch Arbeiten 4.0 vor. Es skizziert bestimmende Trends, gewandelte Werte und wichtige Handlungsfelder der künftigen Arbeitsgesellschaft. Dort heißt es: „Auch im Bereich des Beschäftigtendatenschutzes und der Datensicherheit sind im Zeitalter von Big Data neue Antworten zu entwickeln.“ Diese Antworten muss die Praxis bereits jetzt geben.

- **Datenfluss im Konzern: Fallstricke und Lösungen**

Referent: Dr. Cornelius Böllhoff, REDEKER SELLNER DAHS Rechtsanwälte, Berlin

- **Datenschutz und Betriebsrat – Reibungspunkte und gemeinsame Möglichkeiten**

Referent: Dr. Johannes Traut, CMS Rechtsanwälte, Köln

14.15 Uhr



FORUM 2

Dieses Forum wird um 16.15 Uhr erneut angeboten

PARALLELE FOREN 1 - 5 (Fortsetzung)

- **Digitaler Umzugskarton? Herausgabe von privaten Dateien nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses**

Referent: **Dr. Stephan Pötters LL.M. (Cambridge)**, Akad. Rat a.Z. am Institut für Arbeitsrecht und Recht der sozialen Sicherheit, Universität Bonn

Leitung: **Prof. Dr. Gregor Thüsing**, Direktor des Instituts für Arbeitsrecht und Recht der sozialen Sicherheit Universität Bonn; GDD-Vorstand, Bonn

14.15 Uhr



FORUM 3

Dieses Forum wird um 16.15 Uhr erneut angeboten

FORUM 3: IT-Sicherheit

Zielsetzung: Im Zeitalter der Nachrichtendienste ist Abhören fast schon etwas Alltägliches. Bürger und Unternehmen müssen und können sich schützen. Die klassische Open-Source Software zur E-Mail- und Dateiverschlüsselung ist der GNU Privacy Guard. Vor Jahren vom Wirtschaftsministerium gefördert, ist es heute eines der Flaggschiff Open Source-Projekte. Welchen Sinn macht Open-Source Software im IT-Sicherheitsbereich?

Speichern in der Cloud ist mit DropBox, Google Drive und Microsofts One Drive üblich geworden. Aber wie gut sind die Softwarekunden, die zur Nutzung installiert werden müssen? Holt man sich damit neue Sicherheitslücken oder ist die Software sicher programmiert?

- **Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft von GNU Privacy Guard**

Referent: **Werner Koch**, Hauptentwickler des GNU Privacy Guard (GnuPG oder GPG) und Inhaber der Firma g10code, Erkrath

- **Eine Sicherheitsanalyse von Cloud-Storage-Diensten**

Referent: **Maximilian Hils**, Student der Informatik, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Leitung: **Prof. Dr. Rainer W. Gerling**, Max-Planck-Gesellschaft, München; GDD-Vorstand, Bonn

14.15 Uhr



FORUM 4

Dieses Forum wird um 16.15 Uhr erneut angeboten

FORUM 4: Die EU-Datenschutz-Grundverordnung – Auswirkungen auf Recht und Organisation

Zielsetzung: Die EU-Datenschutz-Grundverordnung steht vor ihrer Verabschiedung. Das Forum informiert über den Stand der Verhandlungen zum Verordnungstext und die Auswirkungen auf das deutsche Datenschutzrecht. Des Weiteren werden die erkennbaren Auswirkungen auf die Datenschutzorganisation von Unternehmen aufgezeigt.

- **Stand des Trilogs zur EU-DS-GVO und Umsetzungsbedarf in deutsches Recht**

Referent: **Ulrich Weinbrenner**, Leiter Referat Datenschutzrecht, Bundesministerium des Innern, Berlin

- **Erkennbare Auswirkungen auf die Datenschutzorganisation**

Referent: **Dr. Claus Ulmer**, Konzernbeauftragter für den Datenschutz, Deutsche Telekom AG, Bonn

Leitung: **RA Andreas Jaspers**, Geschäftsführer der GDD e.V., Bonn

14.15 Uhr



FORUM 5

PARALLELE FOREN 1 - 5 (Fortsetzung)

FORUM 5: Datenübermittlungen & Data Localization: Alte und neue Herausforderungen im grenzüberschreitenden Datenverkehr

Zielsetzung: Die flexible Gestaltung von IT-Infrastrukturen und Datenflüssen ist ein entscheidendes Effizienz- und Erfolgskriterium in der globalen Wirtschaft. Dies gilt insbesondere vor dem Hintergrund der sog. Wirtschaft 4.0. Dennoch zeigt sich spätestens seit der breiten öffentlichen Diskussion des NSA Skandals, dass lokale Gesetzgeber begonnen haben, neue und höhere Anforderungen zum Schutz der in ihrem Einflussbereich verarbeiteten Daten zu definieren. Ob "Do-not-spy"-Klausel in Deutschland oder Data Localization Vorgaben in Russland, die Anforderungen an grenzüberschreitende Datenverkehre wachsen stetig. Gleichzeitig steigt mit der Kontroverse um die Gültigkeit der Safe-Harbor-Prinzipien die Verunsicherung, ob bisherige Modelle zur Ermöglichung von Drittlandtransferen noch eine ausreichend sichere rechtliche Grundlage bilden. Das Forum informiert über aktuelle Entwicklungen und diskutiert Lösungsansätze aus dem Blickwinkel eines IT-Unternehmens und der Datenschutzaufsichtsbehörde.

- **Data Localization Laws – Überblick zu nationalen und internationalen Entwicklungen**

Referent: **Dr. Stefan Krätschmer**, Datenschutzbeauftragter IBM Deutschland, Ehningen

- **Neue Anforderungen an grenzüberschreitende Datenübermittlungen?**

Referent: **Alexander Filip**, Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Ansbach

Leitung: **Gabriela Krader**, Deutsche Post DHL, Bonn; GDD-Vorstand, Bonn



15.45 Uhr

Kaffeepause mit Gelegenheit zum Ausstellerbesuch

16.15 Uhr

Wiederholung der FOREN 1 – 4



16.15 Uhr



FORUM 6

FORUM 6: Datenschutzpraxis: Bestimmung von Löschfristen und Umsetzung eines Löschkonzepts

Zielsetzung: Die auf der Webseite der BfDI propagierte "Leitlinie zur Entwicklung eines Löschkonzepts mit Ableitung von Löschfristen für personenbezogene Daten" ist weiterentwickelt und in diesem Jahr in die neue DIN 66398 überführt worden (geplante Veröffentlichung 11/2015). Im Rahmen des Forums werden ihre Zielsetzung sowie ihre wesentlichen Inhalte mit Bezug auf die Datenschutz-Praxis beleuchtet. Mit viel Aufwand hat SAP für seine Standardsoftware im Personalbereich die Möglichkeiten zur Löschung personenbezogener Daten nachgerüstet. Das Unternehmen ist damit langjährigen Forderungen des Datenschutzes nachgekommen.

Aber die Löschmöglichkeiten wurden nicht nur im Produkt implementiert. Vielmehr hat die SAP AG auch intern ein Projekt aufgesetzt, um die Löschungen im eigenen Personalbereich gesetzeskonform umzusetzen. Es werden über Erfahrungen berichtet und Praxistipps gegeben.

- **Anleitungen zur Entwicklung eines Löschkonzepts und Bestimmung von Löschfristen**

Referentin: **RAin Ljerka Sternberg**, Senior Referentin Mitarbeiterdatenschutz (CDM), DB Mobility Logistics AG, Berlin

- **Umsetzung eines Löschkonzepts bei der SAP SE**

Referent: **Dr. Detlef Plümper**, CISA, Vice President SAP Global Security Team, SAP SE, Walldorf

Leitung: **Thomas Müthlein**, DMC Datenschutz Management & Consulting GmbH & Co. KG, Frechen; GDD-Vorstand, Bonn

17.45 Uhr

Ende des 1. DAFTA-Tages

19.00 Uhr

DAFTA-Treff im Maternussaal
Verleihung des GDD-Wissenschaftspreises und des
GDD-Datenschutzpreises



Der Preisträger des Vorjahres, Jan Philipp Albrecht, MdEP hält die Laudatio auf den Preisträger des diesjährigen GDD-Datenschutzpreises.

09.00 Uhr



FORUM 7

Dieses Forum
wird um 11.00 Uhr
erneut angeboten

PARALLELE FOREN 7 – 9

FORUM 7: Einsatz moderner Videotechnik in öffentlicher und nicht öffentlicher Verantwortung

Zielsetzung: In Zeiten vielfältiger Gefährdungen gewinnt es zunehmend an gesellschaftlicher Akzeptanz, in öffentlichen und privaten Bereichen Kameras zu installieren und die gesamte Lebenswirklichkeit lückenlos als Film zu dokumentieren. Im Bewusstsein der Bevölkerung überwiegt der vermeintliche Nutzen der Abwehr drohender Kriminalität die Risiken für die informationelle Selbstbestimmung des Einzelnen. Dieses Forum soll die aktuellen Bewertungen von Gesetzgebung und Rechtsprechung angesichts neuer technischer Möglichkeiten diskutieren.

• Videoüberwachung durch Behörden

Referent: **Jürgen Wohlfarth**, Verwaltungsdezernent und behördlicher Datenschutzbeauftragter der Landeshauptstadt Saarbrücken; Vorsitzender des Arbeitskreises „Datenschutz“ im Deutschen Städtetag, Köln

• Videobeobachtung durch Private

Referent: **Sebastian Wypior**, Rechtsanwalt und zertifizierter externer Datenschutzbeauftragter, Buse Heberer Fromm Rechtsanwälte Steuerberater PartGmbH, Düsseldorf

Leitung: **Dr. Martin Zilkens**, behördlicher Datenschutzbeauftragter der Landeshauptstadt Düsseldorf; GDD-Vorstand, Bonn

09.00 Uhr



FORUM 8

Dieses Forum
wird um 11.00 Uhr
erneut angeboten

FORUM 8: Datenübermittlungen auf Basis von Safe Harbor – darf ich oder darf ich nicht?

Zielsetzung: Das Safe Harbor-Abkommen ist Gegenstand mehrerer Entscheidungen bzw. Verlautbarungen des EU-Parlaments und der deutschen Datenschutzbehörden. Die EU-Kommission hat seit längerem Verhandlungen mit der US-Regierung über das Safe Harbor-Abkommen aufgenommen. Vor diesem Hintergrund ist eine große Unsicherheit entstanden, ob und wenn ja, unter welchen Voraussetzungen Safe Harbor noch geeignet ist, ein angemessenes Datenschutzniveau zu gewährleisten. Können personenbezogene Daten auf Basis von Safe Harbor noch gesetzeskonform übermittelt werden? Unter welchen Voraussetzungen sind Unterbeauftragungen möglich? Was muss kontrolliert werden? Welche Maßnahmen sind z.B. bei einer Auftragsverarbeitung bei bereits früher begonnenen Datenübermittlungen im Rahmen Safe Harbor erforderlich?

• Status of the Safe Harbor agreement with the USA and its perspectives (Aktueller Status des Safe Harbor-Abkommens mit den USA und die Perspektiven)

Referent: **Bruno Gencarelli**, Leiter des Datenschutz-Referats in der Generaldirektion Justiz und Verbraucher der EU-Kommission, Brüssel

• Position der deutschen Datenschutzaufsichtsbehörden sowie Anforderungen an rechtskonforme Datenübermittlungen auf Basis von Safe Harbor

Referent: **Thomas Kranig**, Präsident des Bayerischen Landesamtes für Datenschutzaufsicht, Ansbach

Leitung: **Harald Eul**, HEC Harald Eul Consulting GmbH, Brühl; GDD-Vorstand, Bonn

09.00 Uhr



FORUM 9

Dieses Forum wird um 11.00 Uhr erneut angeboten

FORUM 9: IT-Sicherheit im Internet der Dinge

Zielsetzung: Begriffe wie „Industrie 4.0“, „Internet of Things“, „Industrial Internet“ sollen in einer einheitlichen Taxonomie geordnet werden. Nutzungsszenarien und Geschäftsmodelle im Internet der Dinge werden aus wissenschaftlicher und praktischer Sicht dargestellt. An einem konkreten Beispiel werden IT-Sicherheitsstrategien und Herausforderungen im Internet der Dinge aufgezeigt. Schließlich wollen wir gemeinsam diskutieren, welche Anforderungen im Hinblick auf Datensicherheit und Datenschutz bei Anwendung von Industrie 4.0 Geschäftsmodellen in der betrieblichen Praxis relevant sind.

Referenten:

Frank Wagner, Senior Experte Datenschutz, Deutsche Telekom, Darmstadt
N.N., Institute of Business Informatics, Goethe Universität Frankfurt

Leitung: Heiko Kern, Deutsche Telekom AG, Darmstadt; GDD-Vorstand, Bonn



10.30 Uhr

Kaffeepause mit Gelegenheit zum Ausstellerbesuch

09.00 -
11.30 Uhr



SPEZIAL-FORUM

Spezialforum: Gesundheits- und Sozialdatenschutz – Neue Organisationsmodelle, Methoden, Technologien – Konsequenzen für Datenschutz und Datensicherheit

Zielsetzung: Die stetig zunehmende Vernetzung zwischen Akteuren des Gesundheitswesens – auch unter fortschreitender Einbeziehung des Patienten – wirft nach wie vor vielfältige rechtliche und technisch-organisatorische Fragen auf. Wir versuchen, einige davon zu beantworten.

- **Patientendatenaustausch mittels internetbasierten Plattformen – wie soll der Datenschutz aussehen?**

Referentin: **Sonja Holst**, Datenschutzbeauftragte, Schlosspark-Klinik, Berlin

- **Medical Apps – wie man Datensicherheit und Datenschutz umsetzt**

Referent: **Prof. Dr. Christoph Bauer**, Geschäftsführer, ePrivacy GmbH, Hamburg

- **Paradigmenwechsel im Gesundheitswesen führen zu Paradigmenwechseln für das Datenschutz- und Datensicherheits-Ecosystem**

Referent: **Prof. Dr. habil. Bernd Blobel**, Universität Regensburg, Medizinische Fakultät

Moderation: David Koeppe, Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Berlin; Leiter GDD-AK „Datenschutz und Datensicherheit im Gesundheits- und Sozialwesen“

11.00 Uhr

Wiederholung der FOREN 7 - 9

12.30 Uhr

Schlusswort:

Dr. Astrid Breinlinger, stv. Vorstandsvorsitzende der GDD e.V., Bonn

12.45 Uhr

Abschlussvortrag:

Datenschutz im Sport – Werte, Kontrollwahn und Compliance

RAin Sylvia Schenk, AGS-Legal, Acker Görling Schmalz, Rechtsanwälte, Partnerschaftsgesellschaft, Frankfurt am Main; Vorstandsmitglied Deutsche Olympische Akademie, Olympiateilnehmerin 1972

13.30 Uhr

Ende der 39. DAFTA

ADDENDUM

Anmelde-Coupon, Hotelinformation, Impressum

12

Teilnehmergebühren:

		GDD-Mitglieder	Nichtmitglieder	Studenten
RDV-Forum	18.11.2015	850 €	900 €	310 €
DAFTA	19. – 20.11.2015	1100 €	1200 €	360 €
DAFTA + RDV-Forum	18. – 20.11.2015	1300 €	1400 €	390 €

Alle Preise zuzügl. 19% MwSt., inkl. Mittagessen an allen ganztägigen Veranstaltungen, Unterlagen, Kaffeepausen, DAFTA-Treff am 19.11.2015.

Hotelreservierungen

>> Hotels finden Sie im Internet unter den gängigen Hotelbuchungsseiten.

Anmeldung:

Bei der DATAKONTEXT GMBH, können Sie Ihre Teilnahme anmelden. Füllen Sie dazu den Anmelde-Coupon unten aus und faxen ihn an 02234/989 49-44. Eine Anmeldung per E-Mail ist natürlich auch möglich: tagungen@datakontext.com

Stornierung:

Stornierungen ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn müssen mit 50% der Gebühren, Absagen am Veranstaltungstag mit der vollen Gebühr belastet werden. Stornierungen werden nur schriftlich akzeptiert.

Impressum:

Veranstalter:

GDD Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit e.V.
Heinrich-Böll-Ring 10
53119 Bonn
Telefon: 0228/96 96 75 00
Fax: 0228/96 96 75 25
Internet: www.gdd.de
E-Mail: info@gdd.de

Ausrichter:

DATAKONTEXT GmbH
Augustinusstr. 9d
50226 Frechen
Telefon: 02234/989 49-40
Fax: 02234/989 49-44
Internet: www.datakontext.com
E-Mail: tagungen@datakontext.com

ANMELDE-COUPON AM SCHNELLSTEN PER FAX AN 0 22 34 / 989 49-44

Wir melden an: **34. RDV-Forum** | **39. DAFTA**

Rechnungsanschrift

Firma
Abt.
Name
Straße
PLZ, Ort
Telefon
E-Mail (freiwillige Angabe)
Datum, Unterschrift

GDD-Mitgliedsnummer:

Angaben zu den Teilnehmern

1.	Name	Funktion
	Abteilung	E-Mail
2.	Name	Funktion
	Abteilung	E-Mail
3.	Name	Funktion
	Abteilung	E-Mail

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- 18.11.2015 **RDV-Forum**
 19. – 20.11.2015 **DAFTA**
 18. – 20.11.2015 **RDV-Forum & DAFTA**

39. DAFTA Bitte Workshops/Foren wählen:

19.11.2015: 14:15 – 15:45 Uhr 19.11.2015: 16:15 – 17:45 Uhr

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Forum 1 | <input type="checkbox"/> Forum 1 |
| <input type="checkbox"/> Forum 2 | <input type="checkbox"/> Forum 2 |
| <input type="checkbox"/> Forum 3 | <input type="checkbox"/> Forum 3 |
| <input type="checkbox"/> Forum 4 | <input type="checkbox"/> Forum 4 |
| <input type="checkbox"/> Forum 5 (nur 14:15 Uhr) | <input type="checkbox"/> Forum 6 (nur 16:15 Uhr) |

19.11.2015: 19:00 Uhr

- Abendessen im Maternussaal

20.11.2015: 09.00 Uhr 11.00 Uhr

- | | |
|----------------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> Forum 7 | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Forum 8 | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Forum 9 | <input type="checkbox"/> |

- Spezialforum/Gesundheitsforum (20.11.2015, 09.00 – 11.30 Uhr)